

**Zeitschrift:** Schweizerische Militärzeitschrift  
**Band:** 14 (1847)  
**Heft:** 18

**Artikel:** Zweikämpfe  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-91775>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Genf. Am Montag den 13. September, am Jahres-  
tag der Vereinigung Genfs mit der Eidgenossenschaft, fand,  
vom schönsten Wetter begünstigt, die allgemeine Miliz-  
inspektion statt, die mit großer Ordnung und lebhafte  
Theilnahme vor sich ging. Nie waren die Milizen zahlrei-  
cher versammelt, als bei dieser Revue: mehr als 5000 Mann  
erzirten auf der Ebene von Plainpalais. — Der Staats-  
rath hat eine Adresse an die Milizen erlassen.

Auf die Anfrage des Hrn. Dufour, ob die ihm neuer-  
dings übertragene Stelle eines Eidgen. Oberstquartiermeisters  
mit der eines Kantonsingenieurs vereinbar sei, hat die hie-  
sige Regierung verneinend geantwortet und infolge dessen  
Hr. Dufour sich für Beibehaltung der letztern Stelle ent-  
schieden.

---

### Zweikämpfe.

---

Die Anlässe zu Zweikämpfen sind in der Regel der aller-  
trivialsten Natur, was man aus folgenden Fällen ersehen  
mag, welche als Beispiele angeführt werden, wie häufig in  
der englischen Armee der Zweikampf ist und wie viele Opfer  
dieselben schon gefallen sind. Der Oberst Montgomery wurde  
wegen eines Hundes erschossen; der Vater des Humoristen  
Lawrence Sterne in Gibraltar von Hauptmann Philippus we-  
gen einer (wirklichen) Gans erstochen; General Barn mußte  
sich schlagen, weil er, der zur See keinen Wein ertragen  
konnte, einem Kapitän Smith Bescheid auf ein Glas Wein  
verweigert; ein Anderer wegen einer Prise Tabak u. s. w.,  
aber immer um der Ehre willen, über welche Sir John  
Falstaff so ruhig argumentirt. Auch an Raufbolden von  
Profession hat es in der britischen Armee nie gefehlt, und  
man erzählt von einem Irländer, Namens Fitzgerald, der  
dem König von Frankreich vorgestellt wurde „als Sieger in  
26 Duellen mit tödlichem Ausgang.“